

30.08.2011 - 08:55 Uhr

## Von den Alpen nach Venedig im Zeichen eines innovativen Tourismus / Trekkingtour im Boot zur Lancierung eines neuen Marketingprojekts



Fiesch (ots) -

Das Sport- und Feriencenter Fiesch hat in Venedig im Rahmen eines Treffens im UNESCO-Büro sein Relaunch-Projekt "Kompass 2011-2015, an der Quelle" aus der Taufe gehoben. Der neue Direktor Claudio Rossetti hat zur Lancierung der Initiative eine Trekkingtour im Boot von der Schweiz in die Serenissima veranstaltet und als symbolische Gabe Wasser vom Aletschgletscher, seit 2001 UNESCO-Naturwelterbe, mitgebracht. Die drei Boote mit ihrer kostbaren Ladung haben am Samstag, dem 27. August, den Canal Grande erreicht.

Das Sport- und Feriencenter Fiesch

Das 1967 gegründete Sport- und Feriencenter Fiesch liegt auf 1050m Höhe im Goms-Tal, der nordwestlichsten Region des Kantons Wallis. Es bildet einen optimalen Ausgangspunkt für Alpensportaktivitäten und faszinierende Wanderungen in das Aletschgebiet und ist ideal für Klassen-, Sport- und Feriencamps, für Seminare, Events, Kurse oder ganz einfach für ein paar unbeschwerte Tage in der Gesellschaft von Freunden. In modernen Pavillons mit Mehrbett- oder Zweibettzimmern, in der neuen Jugendherberge, in Chalets oder im Berghaus können insgesamt 1.145 Personen beherbergt werden. Die Tourismusaktivitäten des Centers befinden sich in einer Relaunch-Phase, eine Neuorientierung im Bereich der Marketingmassnahmen wird soeben in Angriff genommen. Das wichtigste Ziel besteht darin, das Publikum - und hier ganz besonders die Jugendlichen - an einen Fremdenverkehr heranzuführen, der durch ein harmonisches Zusammenspiel von Natur, Kultur und Sport geprägt ist. "Das Center Fiesch ist international bekannt und seit Jahren ein Fixpunkt für Gruppen, Vereine und Schulen. Nun setzen wir zu einer Erneuerung an, um innovative Tourismusmöglichkeiten zu erschliessen", erklärt Claudio Rossetti, der neue Direktor der Genossenschaft Feriendorf Fiesch. "Neben einer konstanteren Verankerung der Attraktivität des Ortes im Bewusstsein der Gäste betreffen die Massnahmen insbesondere drei Bereiche: die Schaffung neuer Tourismusprodukte, verstärkte Kooperationen mit Verbänden und Fachleuten der Branche sowie eine neue, gezielte Kommunikation."

Wasser zu Wasser

Wasser zum Meer bringen: eine symbolische Geste, die der Direktor von Fiesch in den Mittelpunkt seines Relaunch-Projekts stellte. Wasser ist ohne Zweifel ein besonders wertvolles Gut, nicht nur für die Natur, sondern für die gesamte Gesellschaft. Im Walliser Tourismus und hier speziell in den alpinen Regionen ist das Wasser im Sommer wie im Winter eine unverzichtbare Kulisse. Der mit Gletscherwasser gefüllte Schrein wurde von den Trekking-Booten transportiert, die Venedig auf dem historischen Wasserweg erreicht haben. Eine über sechshundert Kilometer lange Strecke, gesäumt von historischen, kulturellen und Naturschätzen: vom Lago Maggiore durch die Flüsse Tessin und Po bis hin zum Mittelmeer, mit Zwischenstopps in Naturparks und Besichtigungen der Städte Pavia, Cremona, Ferrara, Chioggia und Venedig. Eine ganz besondere Reise und eine landschaftlich, historisch und

kulinarisch einzigartige Route.

Nachdem sie von der Seepromenade in Ascona aufgebrochen waren, durchquerten die Trekker zunächst den Lago Maggiore, kamen zum Parco del Ticino, wo die Reise an Bord von Kanus und dann auf Fahrrädern entlang des Naviglio weiterging. Dieser Park, der seit 2002 zu den Biosphärenreservaten der UNESCO gehört, ist eines der wichtigsten botanischen und Naturgebiete Europas. Während der Fahrt nach Venedig machte die Gruppe in den wichtigsten Städten entlang des Tessins und des Po Halt: Pavia, Cremona, Ferrara und Chioggia. Nachdem sie die letzte Etappe gemeistert hatte, hielt die kleine Flotte am Samstag, dem 27. August, nach neuntägiger Fahrt ihren triumphalen Einzug in den Canal Grande. Diese Trekkingtour ist bereits ein Beispiel für die neue kooperationsorientierte Philosophie des Sport- und Feriencenters Fiesch: So wurde das Projekt von Eggishorn Tourismus Fiesch, der Luftseilbahnen Fiesch-Eggishorn und dem Mineralwasser Termen unterstützt.

Kontakt:

Claudio Rossetti

Mobile: +41/79/444'27'55

E-Mail: [claudio.rossetti@sport-feriencenter.ch](mailto:claudio.rossetti@sport-feriencenter.ch)

Internet: [www.sport-feriencenter.ch](http://www.sport-feriencenter.ch)

#### Medieninhalte



*Claudio Rossetti, Direktor Sport- und Feriencenter Fiesch, bei der Ankunft, am 27.08.2011 vor dem Markus-Platz in Venedig, des Bootstreckings und Taufe des Projektes "Kompass" mit Wasser des Aletschgletschers (UNESCO Welterbe). Bild von Massimo Pedrazzini / Copyright: Augusta Raurica. Weiterer Text ueber ots und auf <http://www.presseportal.ch>. Die Verwendung dieses Bildes ist fuer redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veroeffentlichung unter Quellenangabe: "obs/Sport- und Feriencenter Fiesch".*



*Offizielles Treffen im Zeichen eines innovativen Tourismus im UNESCO-Sitz in Venedig vom 26.08.2011 (von links): Dr. Philippe Pypaert, Leiter UNESCO für Tourismus und Oekologie, Claudio Rossetti, Direktor Sport- und Feriencenter Fiesch und Andrea Ferrazzi, Vertreter der Stadt Venedig und zustandig für Tourismus, Ausbildung und Sport. Bild von Luigi Costantini / Weiterer Text ueber ots und auf <http://www.presseportal.ch>. Die Verwendung dieses Bildes ist fuer redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veroeffentlichung unter Quellenangabe: "obs/Sport- und Feriencenter Fiesch".*

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100050375/100702968> abgerufen werden.